

UX and Agile Software Development

Die Applikation Darwin des Industriepartners ist eine Java Desktopanwendung, die auf Transportunternehmen ausgelegt ist und die Geschäftslogik der Fahrzeugdisposition, Reservation, Fahrzeugvermietung, Gastronomie, Onlinedienste und des Verkaufs abdeckt.

Im Zuge einer vorgängigen Bachelorarbeit wurde mit der Umsetzung einer webbasierten Lösung begonnen – dem Web-Darwin, das die derzeit im Einsatz stehende Desktop-Applikation ersetzen soll. In der vorgängigen, als Proof of Concept gedachten Bachelorarbeit wurde ein Grossteil des Backends implementiert und mit der Umsetzung des Frontends begonnen. Allerdings wurden die späteren Benutzer/-innen der Applikation bei der Entwicklung nicht miteinbezogen, was dazu führte, dass das Frontend in Bezug auf die Benutzerfreundlichkeit nicht optimal gestaltet wurde.

Bei dieser Bachelorarbeit diente die vorgängige Bachelorarbeit als Ausgangslage. Das Ziel dieser Bachelorarbeit war es, den Reservationsprozess im Web-Darwin zu optimieren. Um die Benutzerfreundlichkeit der Applikation zu gewährleisten, wurde bei der Weiterentwicklung auf eine agile Vorgehensweise in Kombination mit dem User-Centered Design Process (UCDP) gesetzt.

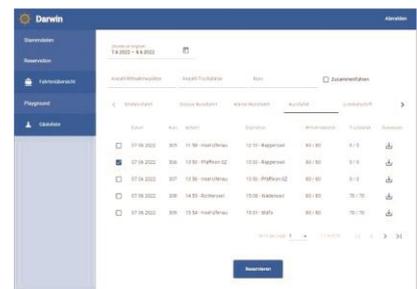
In einem ersten Schritt wurde in Form eines Interviews mit den Benutzern/-innen vor Ort sowohl der Benutzerkontext als auch der Reservationsprozess analysiert. Es wurde die Zufriedenheit der Benutzer/-innen mit der aktuellen Darwin Applikation erfragt und Meinungen zum Stand des Web-Darwins eingeholt. Weiter wurden Vorschläge für die Optimierung des Reservationsprozesses ausgearbeitet und ebenfalls im Interview besprochen. Die gewonnenen Rückmeldungen aus dem Interview dienen als Basis für einen ersten Prototypen des optimierten Reservationsprozesses.

Die Weiterentwicklung des Web-Darwins erfolgte in mehreren Iterationen, wobei regelmässig der aktuelle Stand präsentiert und Rückmeldungen eingeholt wurden. Die einzelnen Schritte des Reservationsprozesses wurden auf Basis der gewonnenen Rückmeldungen schrittweise optimiert. Bei den Benutzern/-innen war nach den Präsentationen stets Zufriedenheit und Vorfreude zu spüren. Aus den Rückmeldungen nach der letzten Präsentation ging hervor, dass die Akzeptanz bei den Benutzern/-innen hoch ist und die Usability erfolgreich verbessert werden konnte.

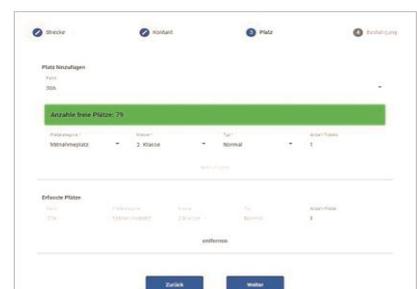


Diplomierende
Vanessa Baer
Anna-Lea Fuhrer
Philip Keller

Dozent
Andreas Meier



Startseite - Übersicht der reservierbaren Fahrten mit Filtermöglichkeiten.



Prozessschritt Platzreservierung – Reservation von Plätzen pro ausgewählte Fahrt.